

TEIL 2
DEUTSCHLAND
INDIVIDUELL

E-Bike / 8 Tage



DIE GROSSE DEUTSCHLAND-TOUR TEIL 2: VON WEIMAR NACH DINKELSBÜHL

Im zweiten Kapitel wird die Geschichte von Weimar bis Dinkelsbühl erzählt. Durch das Ilmtal, gesäumt von Wiesen und Wäldern, geht es über Ilmenau zur Veste Coburg, der "Fränkischen Krone". Von Bamberg mit Kaiserdom und den unzähligen Kanälen radeln Sie ins fränkische Maintal, über das mittelalterliche Rothenburg ob der Tauber bis ins romantische Dinkelsbühl an der Wörnitz.

♦ Die Reise

1. Tag: Anreise nach Weimar Individuell reisen Sie nach Weimar an, dem Herzen der deutschen Klassik. Planen Sie ruhig etwas Zeit ein, bevor das offizielle Programm startet, denn die Stadt steckt voller literarischer und musikalischer Schätze. Ob das Liszt-Haus, die Wohnhäuser von Goethe und Schiller oder das Bauhaus-Museum: für jeden Kunstsinnigen und für jedes Interesse ist in Weimar Spannendes zu entdecken.

2. Tag: Von Weimar bis Ilmenau Die Ilm aufwärts radelnd führt der Weg durch malerische Natur, vorbei an Wassermühlen und Fischteichen nach Bad Berka. Der klassizistische Badeort mit der Kneipp-Anlage am Goethebrunnen ist eine Besichtigung wert. Verträumte Wege, die Ilm als ständiger Begleiter, Tannroda und seine Burganlage oder die Senfmühle Kleinhettstedt bieten Gelegenheit, sich langsam dem gemächlicheren Tempo abseits vom Alltag hinzugeben. Den Abschluss der heutigen Tour bildet Ilmenau, Ort so manch jugendlicher Tollheit und verschwiegenen Liebesglücks Goethes. Unweit, an der Jagdhütte Gabelbach, schrieb er einst an die

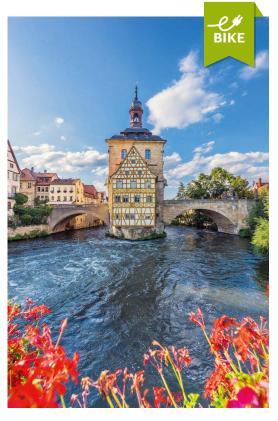
Bretterwand des Wandrers Nachtlied "Ueber allen Gipfeln ist Ruh"; 63 km, verkürzt 48 km.

3. Tag: Von Ilmenau bis Coburg Reine Höhenluft, tiefe Wälder und weite Blicke über Täler bringen Sie über die luftigen Höhen des Thüringer Waldes. Das liebenswerte Neustadt am Rennsteig liegt ebenso am Weg wie die Werra-Quelle, bevor es gemütlich bergab geht nach Sachsenbrunn. Der Weg führt entlang der alten Grenze, und bald sind Sie in Coburg und an der "fränkischen Krone", der Veste Coburg. Große viktorianische Vergangenheit und gemütliche Kleinstadtatmosphäre sind keine Widersprüche hier, ebenso wenig wie eine der größten deutschen Burganlagen und die hohe Kunst der Metzgerei mit den Coburger Bratwürsten; 66 km, verkürzt 37 km.

4.Tag: Von Coburg bis Bamberg Die Täler von Itz und Main sorgen für Abwechslung auf dem Weg nach Bad Staffelstein. Die Sage von der Gründung der Basilika Vierzehnheiligen berichtet von einer Gruppe Kinder, die zu einem Schäfer sprach: "Wir sind die vierzehn Nothelfer und wollen eine Kapelle haben, auch gnädiglich hier rasten". Gibt es einen besseren Grund, um hier ebenfalls bei einer deftigen Brotzeit mit hiesigem Metzgerbräu in der Hausbrauerei Reichert innezuhalten? Auf herrlichen Radwegen geht es dann bergan, durch urige Landschaft mit Namen wie Himmel-und-Höll-Pfad und Tiefenthalschlucht. Am Abend erwartet Sie Bamberg, das entwaffnend schöne fränkische Rom mit seinem Domberg, den Brücken und Kanälen; 60 km, verkürzt 28 km.







5.Tag: Von Bamberg bis Volkach/Kitzingen am Main Durch das noch etwas verschlafene Maintal mit alten Weinbergen und Hopfenfeldern geht es stetig nach Südwesten. Traditionen und Geschichte gehören ebenso zu dieser Region wie Sinnesfreude und Wein. Auf dem Weg nach Volkach bietet ein besonderer Ort Gelegenheit zum Staunen und Innehalten. Die Wallfahrtskirche Maria im Weingarten bietet einen herrlichen Ausblick auf die umliegenden Weinberge. Zum Abschluss erwartet Sie Familie Langer zu einer Weinprobe auf ihrem Weingut; 67 km, verkürzt 47 km.

6. Tag: Von Volkach/Kitzingen bis Rothenburg ob der Tauber

Am Vormittag gibt der Lauf des Mains die Richtung vor: Süden. Mit Sulzfeld und seiner wunderbar erhaltenen Stadtmauer und der ehemaligen Römerstadt Marktbreit tauchen Sie ein ins Tauberfranken mit harmonischen Landschaften, mittelalterlicher Kultur und Gastfreundschaft. Keine moderne Architektur stört den Blick auf die Altstadt von Rothenburg ob der Tauber. Zum Ausklang eines erfüllten

Tages blicken Sie auf ein verträumtes Städtchen mit unzähligen Türmen, Gärten, Brunnen und Patrizierhäusern; 76 km, verkürzt 50 km.

7. Tag: Von Rothenburg bis Dinkelsbühl Zeitreise ins Mittelalter, Reichtum der Geschichte sowie wechselnde Landschaften und Stadtbilder – all das ist die Romantische Straße, der Genießerweg zum Anfassen! Entspanntes Radeln bietet Gelegenheit, diesen einmaligen Landstrich hautnah zu erleben. Von Rothenburg über Feuchtwangen, durch reichsstädtische Vergangenheit und klösterliches Schaffen, vorbei an Bürgertum im Mittelalter, geht es nach Dinkelsbühl mit seinen verwinkelten Gassen, Fachwerkhäusern und dem glanzvollen Münster; 47 km, ohne Verkürzung.

8.Tag: Rückreise Die Zugspitze ist schon erheblich näher gerückt, und man darf sich auf die nächste Etappe freuen – sei es in einem Jahr oder vielleicht schon nächste Woche?

Termine 2026

Weimar - Dinkelsbühl 1 Fr. 17.07. - Fr. 24.07. Weimar - Dinkelsbühl 2 Fr. 07.08. - Fr. 14.08. Weimar - Dinkelsbühl 3 Fr. 28.08. - Fr. 04.09.



Hin- und Rückreise: Für alles ist gesorgt.

Startpunkt der Reise ist Weimar, das mit Bahn und Auto gut zu erreichen ist. Die Bahnfahrt mit freier Zugwahl im DB-Netz buchen wir gern für Sie. Für Pkw-Reisende halten wir Informationen zu Parkmöglichkeiten für die Dauer der Reise in unseren Reiseinformationen bereit. Ein zubuchbarer Rücktransfer ermöglicht Ihnen eine bequeme Rückreise zu Ihrem Pkw auch mit eigenem F-Bike.

Landpartie-Erlebnispaket, Teil 2

- Einkehr und Brotzeit im traditionellen Metzgerbräu in Bad Staffelstein
- Weinprobe in Volkach

Teilnehmerzahl: mind. 15 Gäste pro Termin und Etappe Wird die Teilnehmerzahl nicht erreicht, kann die Landpartie bis 42 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

	DZ	EZ- Zuschlag	Anreise- paket
8 TAGE / 7 NÄCHTE (in €)			
Reisepreis p.P.	1345,-	295,-	auf Anfrage
Zusatznächte Ü/F (in €)			
Weimar p.P.	80,-	40,-	-

xtras

Rücktransfer inkl. Fahrradtransport nach
Weimar p.P. (mind. 5 Pers.) € 200,Landpartie-E-Bike mit Rücktritt oder
Freilauf für die Dauer der Reise
inkl. Fahrradtasche
Parkplatz am Anreiseort
Bahnfahrt auf Anfrage
Kurtaxe und Bettensteuer

200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
200,
##

In Zusammenarbeit mit ZEIT REISEN